

**Tagesordnung 10. Zweckverbandsversammlung  
in 42103 Wuppertal, Auer Schulstr. 20,  
Raum A204  
am 16.06.2023, 16.00 Uhr**

Öffentlicher Teil

Beantwortung von Anfragen

- TOP 1      Niederschrift der 9. Sitzung am 31.03.2023
- TOP 2      Quartalsbericht I/2023  
              (Vorlage Nr. 30)
- TOP 3      Änderung Entgeltordnung  
              (Vorlage Nr. 31)
- TOP 4      Verschiedenes

Gez. Frank ter Veld  
Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung

<b>Vorlage Nr.: 30</b>	<b>2/2023</b>	<b>öffentlich</b>
------------------------	---------------	-------------------

Zur 10. Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule – Zweckverband der Städte Solingen – Wuppertal für allgemeine und berufliche Weiterbildung sowie Familienbildung am 16.06.2022.

<b>Betrifft:</b> <b>TOP 2</b> <b>Quartalsbericht I/2023</b>
---

**Beschlussvorschlag:**

Der beiliegende Quartalsbericht I/2023 wird zur Kenntnis genommen.

gez. Dagmar Becker  
Verbandsvorsteherin

**Begründung:**

Gem. § 13 Abs. 5 lit. c der Zweckverbandssatzung sind der Versammlung Quartalsberichte zu erstatten.

## Bericht über das 1. Quartal 2023

### 1. Stand der Seriengeschäfte

Stand des öffentlichen Kurs- und Veranstaltungsprogramms

<b>Durchgeführte Veranstaltungen</b>			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
<b>2023</b>	<b>424</b>	<b>579</b>	<b>1.003</b>
2022	379	544	923
2021	409	606	1.015
2020	534	840	1.374
2019	899	1.182	2.081
2018	743	988	1.731
2017	777	1.042	1.819
2016	772	1.067	1.839
2015	746	982	1.728
2014	799	1.102	1.901
2013	813	1.126	1.939
2012	785	990	1.775
<b>Durchgeführte Unterrichtsstunden</b>			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
<b>2023</b>	<b>10.816</b>	<b>18.340</b>	<b>29.156</b>
2022	10.882	17.189	28.071
2021	5.681	12.033	17.714
2020	14.901	21.736	36.637
2019	21.687	29.278	50.965
2018	21.907	32.670	54.577
2017	22.823	32.511	55.334
2016	20.211	32.567	52.778
2015	19.557	29.694	49.251
2014	18.734	30.888	49.622
2013	20.403	32.200	52.603
2012	19.286	30.347	49.633
<b>Teilnehmende an Kursen</b>			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
<b>2023</b>	<b>3.639</b>	<b>4.880</b>	<b>8.519</b>
2022	3.792	4.440	8.232
2021	1.013	1.502	2.515
2020	4.947	6.381	11.328

2019	8.181	8.831	17.012
2018	7.960	8.759	16.719
2017	8.320	9.508	17.828
2016	8.221	9.592	17.813
2015	7.928	8.556	16.484
2014	8.484	9.311	17.795
2013	8.606	9.912	18.518
2012	8.746	8.810	17.556
<b>Teilnehmende an Einzelveranstaltungen</b>			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
<b>2023</b>	<b>654</b>	<b>739</b>	<b>1.393</b>
2022	612	371	983
2021	78	110	188
2020	1.086	805	1.891
2019	2.953	2.930	5.883
2018	1.986	3.171	5.157
2017	2.714	2.025	4.739
2016	2.478	2.991	5.469
2015	1.881	2.417	4.298
2014	2.287	2.911	5.198
2013	2.787	2.886	5.673
2012	3.205	1.933	5.138

## 2. Berichtswerte Ereignisse

### Personal

- Folgende Stellen wurden besetzt:  
Weiterbildungslehrer\*in (m/w/d) für das Fach Mathematik und Physik im Bereich des Zweiten Bildungswegs
- Weiterbildungslehrer\*in (m/w/d) für das Fach Biologie im Bereich des Zweiten Bildungswegs

### Arbeitsmedizin/-sicherheit

Sämtliche notwendige Maßnahmen der Arbeitsstättenbegehungen wurden umgesetzt.

### Qualitätsmanagement

Das Interne Audit wurde am 02.02. und 07.02.2023 durchgeführt. Sämtliche Prozesse sowie das QM-Handbuch müssen für das anstehende 1. Überwachungsaudit im Mai 2023 angepasst werden.

## **Infrastruktur und Medienverwaltung**

### **Infrastruktur**

Die BVHS arbeitet im Rahmen der Abwicklung des Vermögensplans an der Modernisierung der Ausstattung der Büros. Davon betroffen ist sowohl das Mobiliar, als auch die EDV-Infrastruktur.

- Das letzte Mobiliar aus 2022 ist geliefert und eingebaut worden
- Für die angeschafften Pedelecs und das Lastenfahrrad erfolgt für die zuständigen standortverantwortlichen Kolleginnen und Kollegen eine Einweisung. Danach werden diese auf die Standorte verteilt.
- Einige Büros wurden mit neuen höhenverstellbaren Schreibtischen ausgestattet.
- Am Birkenweiher wurden Büros mit neuem Teppichböden ausgestattet.

### **Medienverwaltung**

Für die Beschaffung neuer TV Geräten wurden Angebote eingeholt.

## **2.2 Allgemeine und berufliche Weiterbildung**

### **2.2.1 Politische Bildung**

#### **in Solingen**

Besonders gut kamen Vorträge zur Stadtgeschichte an; der Vortrag über die Zerschlagung der KPD nach der „Machtergreifung“ der Nationalsozialisten zog 41 TN an, ein Vortrag über die sozialen Faktoren bei der Entstehung der 1848er Revolution in Solingen und im Bergischen Land verzeichnete 15 TN. Auch der Film „Holodomor“ über die große Hungerskatastrophe in der Ukraine zu Beginn der 1930er Jahre, gezeigt im Rahmen des „Menschenrechtskinos“, verbuchte 32 TN. Ein erheblicher Anteil stammte aus den Reihen geflüchteter ukrainischer Menschen in Solingen. Weiterhin gut besucht waren zwei Veranstaltungen in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein Sektion Solingen mit 21 bzw. 28 TN.

Widersprüchlich war das Bild im Kontext von Veranstaltungen, die sich mit den aktuellen sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen auseinandersetzen. Während der Vortrag über Preisgrenzen nur schlecht besucht war, erzielte ein Vortrag, der Ratschläge zur gesunden und preiswerten Ernährung trotz der hohen Lebensmittelpreise gab, mit 19 TN ein durchaus gutes Ergebnis; hier waren insbesondere ältere Menschen die Zielgruppe. Beim zweitägigen Rentenseminar blieb die Teilnehmendenzahl mit 10 unter den Erwartungen, immerhin fand die Veranstaltung aber anerkennende Zustimmung bei Gewerkschaften und sozialen Verbänden.

Zum Auschwitz-Tag fand eine Lesung mit Claudia Gahrke statt, die aus den Tagebüchern der Auschwitz-Überlebenden Magda Hellinger Passagen vorstellte. Arrangiert und unterlegt mit Musik, entstand eine eigentümliche Atmosphäre, die eher aus dem Theater bekannt ist und die die TN nach dem Ende beeindruckt zurückließ. Leider waren auch hier nur 15 TN anwesend. Möglich war die aufwendige Produktion im Übrigen nur mit Unterstützung des Kultursekretariats NRW/Wuppertal. Eine weitere Veranstaltung, eine Kooperation mit dem Fachbereich Romanische Sprachen, verband politische Information mit kultureller Unterhaltung und fand in Form eines Konzerts unter dem Titel „Die Farben der Anden“ statt und bezog sich auf Politik, Kultur und Musik

Kolumbiens. 16 TN verfolgte das Konzert, beim Eintritt herrschte das Prinzip „Pay what you like“.

Dazu laufen die Vorbereitungen für eine Fortbildungsreihe, die Frauen auf ein Engagement in der Kommunalpolitik vorbereiten soll und die in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Solingen stattfinden wird. Das Gerüst für sechs Module im zweiten Halbjahr 2023 steht, zusätzlich ist eine Exkursion zum Landtag in Düsseldorf vorgesehen, wo ein Treffen mit der Vorsitzenden des Ausschusses „Frauen und Gleichstellung“ vereinbart ist. Die Fortbildungsreihe hat in Politik, Verwaltung, Presse und Öffentlichkeit eine positive Aufnahme gefunden, die sich auch in dem Stand der Anmeldungen zu diesem Zeitpunkt zeigt; es gibt bereits eine Warteliste. Im Rahmen der Vorbereitung auf diese Reihe finden zwei Auftaktveranstaltungen statt, zum einen am 3. Mai mit Rita Süßmuth im BVHS-Forum, zum anderen am 6. Mai in der Gläsernen Werkstatt mit der Landesministerin für Gleichstellung Josefine Paul. Die Veranstaltung mit Frau Süßmuth wird von der BVHS-Leiterin Anna Lenker-Koukounarakis und der Schirmfrau der Reihe, Bürgermeisterin Ioanna Zacharaki, moderiert und stellt Frau Süßmuths Eintreten für gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Politik und Gesellschaft in den Mittelpunkt. Weiterhin laufen auch die Vorbereitungen der BVHS für die Teilnahme an den Veranstaltungen zum Gedenken an die Opfer des Brandanschlages vor 30 Jahren; im Mittelpunkt steht für die BVHS dabei das mehrfach angesprochene Seminar der Bergischen Universität; die Seminarleiterin Franka Maubach wird mit ihren Studierenden die Ergebnisse der Recherchen im Rahmen des Oral History Projektes vorstellen.

Die Teilnehmendenzahlen für die Reihe „VHS-Wissen-Live“ sind im ersten Quartal 2023 wieder etwas gesunken, trotz der überzeugenden Qualität der Beiträge und Referent\*innen.

## **in Wuppertal**

### **Politische Runde**

Die Politische Runde startet mit drei gut besuchten Veranstaltungen im Februar in das neue Semester. Sowohl die Eröffnungsrunde zum Cum-Ex-Skandal, als auch die Aktuelle Runde zum Ausbau der L419 und die Politische Runde mit der Zwischenbilanz des Oberbürgermeisters waren mit 60, 100 und 95 Teilnehmenden sehr gut besucht. Das spiegelt sich auch in den Download-Statistiken des Podcast wieder. Nachdem im Januar alte Ausgaben insgesamt mit 80 Downloads zu Buche schlugen, waren es im kurzen Februar 263 und im März 406. Der positive Trend bei den Besucherzahlen setzte sich im März in abgeschwächter Form fort.

Erwähnenswert ist, dass am 13. März 2023 (Thema: Die Ukraine und wir. Hat Deutschlands Außenpolitik versagt?) ein Teilnehmer die Veranstaltung so massiv störte, dass die Polizei das erteilte Hausverbot durchsetzen musste. Alle Bemühungen, den Teilnehmer zu beruhigen und zu einem konstruktiven Miteinander zu bewegen, waren leider erfolglos.

Statistisch gesehen wurde im Jahr 2022 jede Ausgabe des Runden-Podcasts 67 Mal heruntergeladen.



Politische Runde zur L419: Martin Schwefringhaus befürchtet mehr Verkehr in Ronsdorf.

Foto: Andreas Fischer

Befürworter und Gegner kamen bei der Politischen Runde der Volkshochschule zusammen

## Verkehrsclub überlegt, sich der Klage zur L419 anzuschließen

### **Kurse**

Beide Kurse des Fachbereichs laufen weiterhin mit zuverlässigen und guten Teilnehmenden (jeweils 31), was besonders an den engagierten Kursleitungen liegt. Allerdings gilt es auch hier die Bekanntheit der Formate zu steigern, da über kurz oder lang durch das Ausscheiden von Teilnehmenden „Nachwuchs“-Probleme entstehen können.

### **Einzelveranstaltungen**

Gut ins Jahr gestartet sind die Stadtrundgänge, auch wenn die erste Tour zum Barmer Blutsonntag buchstäblich dem Wuppertaler Wetter zu Opfer fiel. Die anderen Touren verzeichneten erfreuliche Teilnehmer\*innenzahlen, obwohl die passende Jahreszeit für diese Formate erst beginnt.

Sehr gut besucht waren auch die Veranstaltungen im Rahmen einer Kooperation der Stadt Wuppertal, der Verbraucherzentrale und des Klimaschutznetzwerk zu den Themen „Wärmepumpen im Altbau“ und „Wärmedämmung“. Bei ersterem Termin mussten sogar Interessierte wegen Überfüllung des Forums abgewiesen werden, beim zweiten waren trotz des Wintereinbruchs am Veranstaltungstag 45 Personen zugegen. Die Reihe soll daher fortgesetzt werden.

Gut starteten auch der Bergische Salon und der Historische Salon in das Jahr mit jeweils ca. 25 Teilnehmer\*innen. Im März waren beide Formate allerdings eher schlechter besucht. Die unmoderierten Einzelvorträge im Bereich Geschichte bleiben mit geringer Teilnehmer\*innen-Beteiligung Sorgenkinder des Fachbereichs.

## **Ausstellung** „Vielfalt im Garten-Lebensraum für Insekten und Co“

Vom 1. März bis zum 14. März war die Ausstellung „Vielfalt im Garten-Lebensraum für Insekten und Co“ im Fuhlrott-Foyer der Bergischen VHS zu sehen. In Kooperation mit dem Ressort Umweltschutz der Stadt Wuppertal wurden im Begleitprogramm sechs Veranstaltungen inkl. eines Bürgerdialogs mit dem Oberbürgermeister und dem zuständigen Dezernenten angeboten. Leider waren die Begleitveranstaltungen nicht so gut besucht wie erhofft.

## **Ausblick**

Die Zielgruppe der über 50jährigen kann vom Fachbereich über die Homepage und Pressemitteilungen sehr gut erreicht werden. Andere Zielgruppen sind hingegen schwieriger zu erreichen, da die passenden Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit fehlen. Für die Zielgruppe der unter 50jährigen müssten Formate und Ideen entwickelt werden, die deren Medien- und Informationskonsum entsprechen.

## **2.2.2 Berufliche Bildung und EDV**

### **Kursbetrieb**

Im Zeitraum 01. Januar bis 31. März 2023 umfasste das Kursangebot im Fachbereich insgesamt 32 Kurse mit 545 Unterrichtseinheiten. Dabei verzeichnete der sehr frühe Start des Semesters mit Beginn im Januar mitunter noch geringe Anmeldezahlen, die sich allerdings mit Laufe des Quartals stabilisierten.

Der Beginn des Semesters war vor allem durch Anfragen zu Einstiegskursen gekennzeichnet, unabhängig vom jeweiligen Themenbereich. Auch Kombinationskurse von Grund- und Fortgeschrittenenwissen wurden mitunter gut gebucht.

Im Bereich Software und IT-Schulungen waren hierbei vor allem Excel-Kurse sowie Kompaktangebote, wie z.B. „Praxisorientiertes Office-Wissen im Büroalltag“ und „Basiswissen für die Büroarbeit“ stark nachgefragt. Innerhalb dieser Angebote werden mehrere Office-Programme in Grundzügen geschult und der Fokus auf den Transfer für die eigene Arbeitspraxis vermittelt. Auch zwei Schulungsangebote im Bereich des „10-Finger Schreibens“ konnten erfolgreich durchgeführt werden.

Im Themenbereich Digital im Alltag konnte erstmalig ein kreatives Online-Kursangebot zum Thema „Canva“ durch eine neue Kursleitung realisiert werden, welches sich als umfangreiche, niederschwellige und kostengünstige Alternative zu softwaregestützten Gestaltungsprogrammen erwies. Erstmals konnte zudem auch ein Kurs für das Videoschnitt-Programm Premiere Pro CC durch eine ebenfalls neue Kursleitung angeboten werden.

Für die Kursformate zur Förderung digitaler Kompetenzen, wurden weiterhin vor allem Einstiegskurse für den Umgang mit Smartphones und Tablets sowie erste Schritte mit dem Computer gebucht. In diesem Quartal konnten hierbei auch wieder Angebote im Bereich der spezifischen Nutzung von iPhone, iPad und MacBook angeboten werden. Zusätzlich erhielt der Fachbereich eine Zusage für das ausgeschriebene Pilotisierungsvorhaben des Landesverbandes NRW und der Medienbox NRW mit dem Thema „Jede\*r kann Podcast“. Dabei handelt es sich um ein kostenfreies vierteiliges Online-Angebot, das Teilnehmende dazu befähigt eigene Medienprodukte in Form eines Podcast zu entwickeln und selbständig umzusetzen. Die Veranstaltungen werden im April und Mai kostenfrei für alle interessierten Personen angeboten.

Die Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner Arbeit und Leben Berg-Mark e.V. wird weiterhin fortgesetzt und erste Bildungsurlaube im Bereich der persönlichen Entwicklung und Weiterbildung für das kommende Semester geplant.



Ein Schwerpunkt innerhalb des Fachbereichsarbeit lag auch in diesem Quartal weiterhin in der Akquise neuer Kursleitungen. Drei weitere Kursleitungen konnten in diesem Quartal für eine gemeinsame Zusammenarbeit gewonnen werden. Sie verfügen über Expertise aus den Bereichen kreativer digitaler Gestaltung (3D-Modellierung), Online-Marketing sowie Medienerziehung. Innerhalb bestehender Kursangebote wurden verstärkt Hospitationen durchgeführt.

## **2.2.3 Fremdsprachen und Deutsch als Fremdsprache**

### **Englisch und seltener unterrichtete Sprachen**

#### **Semesterbeginn**

Ab dem 13.2.2023 haben die Kurse im Fachbereich Englisch und seltener unterrichtete Sprachen begonnen. Die Anmeldezahlen entwickeln sich positiv. Viele Teilnehmer\*innen, die während der Pandemie keine Kurse mehr besucht haben, melden sich nun wieder für Kurse an.

#### **NRW Schulprojekt 2023**

Im März 2023 haben rund 260 Schüler\*innen im Rahmen des NRW-Schulprojekts Cambridge-Prüfungen an der Bergischen VHS abgelegt. Beteiligt waren rund 25 Schulen aus Wuppertal, Solingen, Remscheid, Velbert, Halver, Oberhausen und Essen. Im Vorfeld fanden an der Bergischen VHS zwei verpflichtende Durchführungsschulungen mit Lehrer\*innen der beteiligten Schulen statt. Die schriftlichen Cambridge-Prüfungen fanden am 4.3., am 18.3. und am 25.3. in den Schulen statt. Am 5.3. und am 19.3. wurden an der Bergischen Volkshochschule die mündlichen Prüfungen durchgeführt. Weitere Schulen planen die Teilnahme ihrer Schüler\*innen an den Prüfungsterminen im Juni. Die Anmeldephase läuft.

#### **Erasmus-Austausch**

In der Zeit vom 27.2. bis zum 3.3.2023 besuchten im Rahmen des „Erasmus“-Programms vier Kursleitungen einer italienischen Einrichtung der Erwachsenenbildung, des *Centro Provinciale Istruzione degli Adulti* mit Zweigstellen in und um Mailand, die Bergische VHS. Es fanden Hospitationen in den Kursen der Fachbereiche „Deutsch als Fremdsprache“, „Romanische Sprachen“ und „Englisch und seltener unterrichtete Sprachen“ statt. Zudem erfolgte ein intensiver Austausch zu Lehrmethoden, Lehrwerken, aber auch zu Strukturen und Verwaltungsabläufen.

#### **Pub Quiz mit Live-Schaltung in der „WDR Lokalzeit“**

Nach der coronabedingten Pause wurde am 15.3.2023 das englischsprachige „Pub Quiz“ mit Nicholas Faulkner wieder gestartet. Mehrere Gruppen beantworteten hier auf Englisch im Wettstreit miteinander Fragen zu Geschichte, Literatur, Politik, Geographie und weiteren Themenbereichen. Rund 30 Teilnehmer\*innen waren dabei. Die „WDR Lokalzeit“ berichtete in einem kurzen Beitrag live von der Veranstaltung. Das Format soll fortgesetzt und wieder regelmäßig angeboten werden.

#### **Vorträge „Das Königsschloss in Warschau“ und „The Royals“ in Kooperation mit dem Fachbereich Politik, Geschichte, Umwelt in Solingen**

Am 21.1.2023 präsentierte Anna Maryjewska vor 14 Teilnehmer\*innen einen Vortrag zum Königsschloss in Warschau. Der Vortrag war Teil einer Veranstaltungsreihe. Am 14.3.2023 führte Dr. Ulrich Morgenroth in seinem Vortrag „The Royals“ durch die Geschichte des englischen Königshauses.

### **Zusatzkurse (Winter)**

Obwohl der Zeitraum zwischen dem Ende des Herbstsemesters und dem Beginn des Frühjahrssemesters recht kurz war, haben einige Teilnehmer\*innen um die Einrichtung eines Zusatzkurses (Winter) gebeten. So kamen 2 Kurse mit 10 Teilnehmer\*innen zustande.

### **Praatcafé/Sprachcafé Niederländisch in Solingen**

Am Standort Solingen wird seit diesem Semester wieder ein Sprachcafé Niederländisch angeboten. Sowohl Menschen mit leichten Vorkenntnissen, als auch solche mit soliden Kenntnissen des Niederländischen können hier ihre Sprechfertigkeit trainieren und sich dabei über landeskundliche Inhalte austauschen.

### **Firmenservice**

Aktuell führt der Fachbereich für 2 Unternehmen aus der Region Schulungen im Bereich „Business English“ durch.

### **Romanische Sprachen**

Der Start des Frühjahrssemesters 2023 ist weitestgehend gut verlaufen. Die Anmeldezahlen zeigen im Vergleich zum vorherigen Semester eine positive Tendenz. Es werden im Fachbereich Romanische Sprachen weiterhin sowohl Präsenz-, Hybrid- und Onlinekurse angeboten.

Im Bereich Französisch haben sich die Anmeldezahlen tendenziell verschlechtert. Es gab weniger Interessent\*innen für Kurse ohne Vorkenntnisse, sodass einige geplante Kurse abgesagt werden mussten. Im Laufe des ersten Halbjahres 2023 haben drei Französisch Kursleitungen angekündigt, in Zukunft keine Kurse mehr übernehmen zu wollen. Für bestehende Gruppen, die weiterlernen möchten, wird derzeit ein geeigneter Ersatz gesucht.

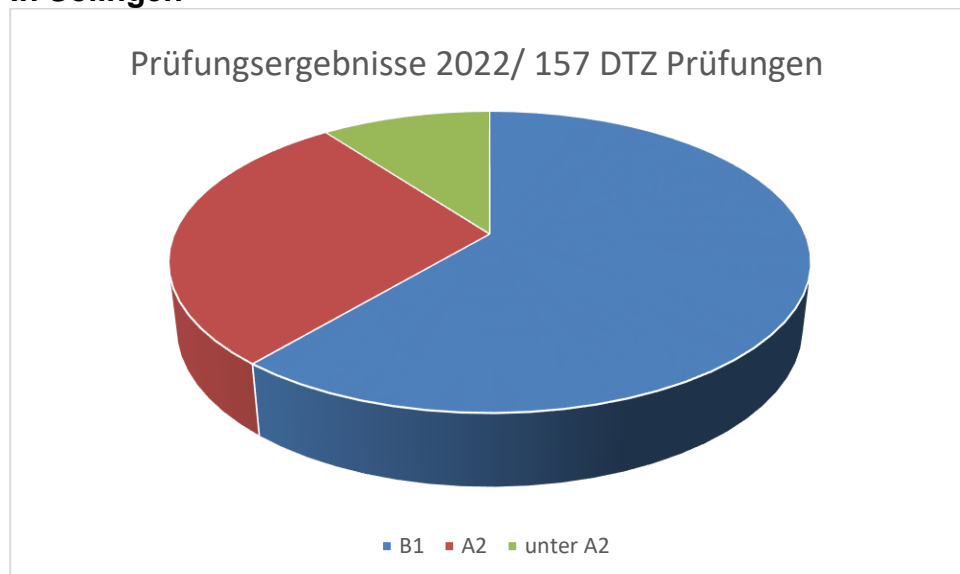
In den Osterferien wird ein Spanisch Bildungsurlaub A1.2 stattfinden. Einige Teilnehmer\*innen aus dem Spanisch Bildungsurlaub A1.1, der im Herbstsemester stattfand, nehmen an dieser Seminarwoche wieder teil. Weitere Bildungsurlaube in den Sommerferien sind auch für Italienisch und Französisch geplant.

In Kooperation mit dem Fachbereich Kultur in Solingen startete im Februar eine Online-Vortragsreihe mit dem Titel „Gondelfahrt durch Venedig“. Im Laufe des Frühjahrssemesters werden drei Veranstaltungen zum Thema Mittelalter, Renaissance und Barock in Venedig durchführt. Die Anmeldezahlen sind bisher gering ausgefallen. Ebenfalls in Kooperation mit dem Fachbereich Kultur in Solingen fand am 24.03.23 eine „Klangreise durch die kolumbianischen Anden“ statt. Die Veranstaltung war hingegen gut besucht.

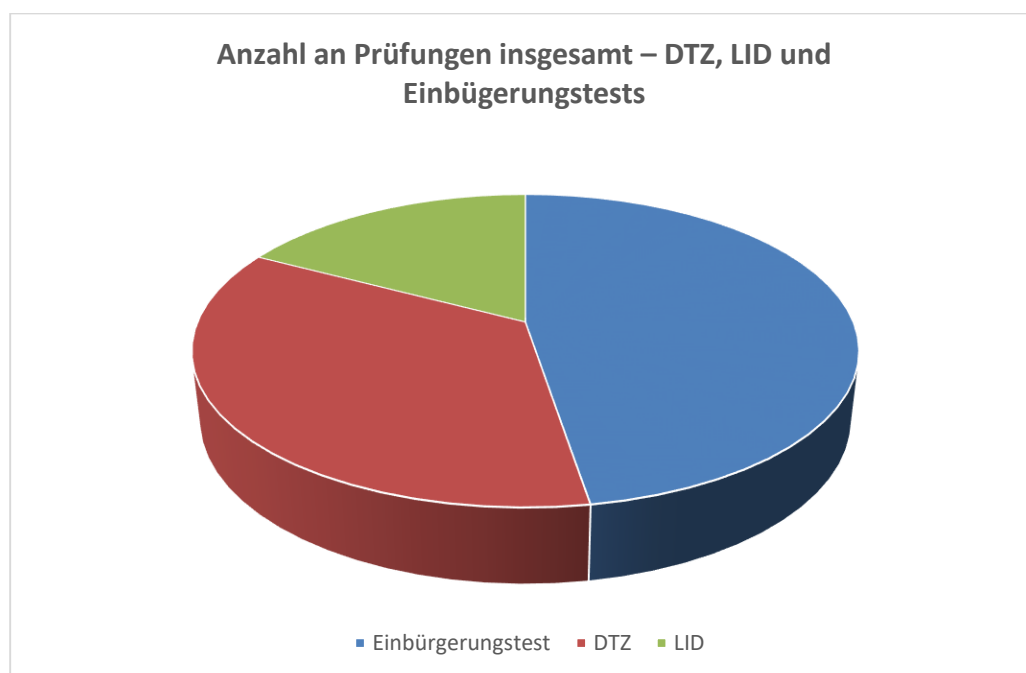
Das kommende Herbstsemester sowie ein Programm für den Sommer sind bereits in Planung. Es wird kulturell ausgerichtete Veranstaltungen in Kooperation mit anderen Fachbereichen zum Thema Frankreich, Fado in Brasilien und Portugal sowie Italien und Peru geben. Im Sommerprogramm wird der Fokus in Spanisch, Italienisch und Französisch auf Wiederholungs- und Vertiefungskursen liegen, die den Teilnehmenden die Möglichkeit bieten, die lange Lernpause bis zum nächsten Semesterstart zu überbrücken.

## Deutsch als Fremdsprache

### In Solingen



B1: 96; A2: 45; Unter A2: 16 – davon 12 TN aus dem Alphabereich



17 Einbürgerungstests: 192 TN; 11 DTZ: 143 TN; 7 LID: 70 TN

2 weitere LID mit 14 und 9 Personen, alles haben bestanden

3 Einbürgerungstests mit insgesamt 42 Personen, Ergebnisse werden uns nicht mitgeteilt, wegen Verzögerungen der Bearbeitung beim BAMF.

### **gost e.V. – der neue Anbieter für die DTZ**

Mit dem neuen Prüfungsanbieter kommen auch neue Herausforderungen auf den Fachbereich zu. Das Anmeldeverfahren hat sich geändert und auch der Prüfungsablauf am Prüfungstag bedingt zur Zeit, dass die Fachbereichsleitungen vor Ort sind. Die

Zertifikate müssen selber ausgedruckt werden, die Plattform muss regelmäßig gecheckt werden, weil es keine Infos per Mail gibt. Das Verfahren weist erhebliches Verbesserungspotential vor.

### Teilnehmendenzahlen

Die Teilnehmendenzahl nimmt kontinuierlich zu. Der erhöhte Krankenstand einiger Dozent\*innen stellte den Fachbereich vor besondere Herausforderungen.

### in Wuppertal

Im 1. Quartal 2023 liefen insgesamt 27 DaF-Kurse in Wuppertal:

- 18 Integrationskurse
- 2 Berufssprachkurse
- 7 Kurse für Selbstzahler

Die Nachfrage nach Kursen ist derzeit sehr hoch. Dadurch haben sich auch die Gruppen vergrößert. Ein Großteil der Kurse läuft mit der maximalen Teilnehmendenzahl oder ist kurz davor.

Seit Januar 2023 wird der DTZ durch gast e.V. und nicht mehr durch die telc gGmbH organisiert. Dies brachte einige Veränderungen in der Organisation der Prüfung mit sich. Beispielsweise werden die Aufgaben des Hören-Teils nur noch per Audioportal und nicht mehr als CD bereitgestellt und die Anmeldung der Teilnehmer\*innen geschieht über einen QR-Code. Trotz eines kurzzeitigen Mehraufwands lief die Umstellung problemlos.

### Prüfungen

Im 1. Quartal 2023 fanden in Wuppertal folgende Prüfungen statt:

Titel	Datum	TN-Zahl
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	27.01.2023	18
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	11.02.2023	16
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	11.03.2023	35
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	25.03.2023	23
Test "Leben in Deutschland"	17.02.2023	19
Test "Leben in Deutschland"	28.02.2023	16
Test "Leben in Deutschland"	27.03.2023	16
Einbürgerungstest	17.02.2023	14
Einbürgerungstest	21.04.2023	15
Einbürgerungstest	21.04.2023	9
DTB B2 Prüfung	18.02.2023	17
DTB B2 Prüfung	01.04.2023	13
	<b>Gesamt TN</b>	<b>211</b>

## 2.2.4 Grundbildung und Schulabschlüsse

### Grundbildung

Im 1. Quartal 2023 fanden an der BVHS 6 Kurse (5 Alphakurse, 1 Rechenkurs) mit insgesamt 20 Teilnehmer\*innen im Bereich der Grundbildung statt. Aufgrund fehlender Anmeldungen und Dozent\*innen fanden auch in diesem Quartal keine Grundbildungskurse in Solingen statt.

### Schulabschlüsse

#### Haus und Hof „Gelbe Schule“

Erfreulicherweise hat sich im letzten Quartal viel getan. Die Treppe zum Schulhof wurde saniert und stellt keine Gefahrenzone mehr dar.

Das Marderproblem ist zwar noch nicht gänzlich gelöst, hat sich aber erfreulich entwickelt. Alle Dacharbeiten wurden erledigt, mögliche Eingänge der Marder verschlossen, der Dachboden gereinigt.

Im Februar wurden die neuen Büromöbel fürs Sekretariat geliefert. Das Aus- und Einräumen der Möbel verlief innerhalb von 2 Tagen reibungslos.

#### Laufende Kurse und Teilnehmer\*innen-Zahlen

Am 27.01.2023 schlossen 33 Teilnehmer\*innen aus 3 Kursen erfolgreich die Klassen ESA, EESA und MSA in Wuppertal ab. 6 Teilnehmer\*innen erreichten die Qualifikation, was die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bedeutet. Am 30.01.2023 starteten dann 14 Kurse ins neue Semester. 3 davon in Solingen. In 9 Kursen werden die Teilnehmer\*innen im Juni die schriftliche Prüfung ablegen, die restlichen 5 Kurse wechseln ins 2. Semester. Insgesamt besuchen zur Zeit 157 Männer und Frauen unsere Schulabschlusskurse.

Schnee-Chaostage sowie Streik-Tage bedeuteten keinen Unterrichtsausfall, sondern die Teilnehmer\*innen wurden an diesen Tagen online über die Cloud unterrichtet.

In Zeiten von Corona war in den vergangenen 2 Jahren Vieles nicht mehr möglich, was Schule interessanter und spannender macht und für TN einen Gewinn bedeutet. Zum Beispiel gemeinsame, klassenübergreifende Aktivitäten.

## 2.2.5 Kulturelle Bildung

### in Solingen

In der Kulturellen Bildung wurden in Solingen die etablierten Kurse in den meisten Bereichen weiterhin gut bis sehr gut nachgefragt, nur gelingt es nicht oder nur sehr schwer, neue Angebote zu platzieren. Diese Aussage gilt auch für den Bereich der Workshops: Bekannte Angebote werden nachgefragt, neue Angebote dagegen nicht oder kaum wahrgenommen. Auch die in den letzten Jahren deutlich zu konstatierende Schwerpunktsetzung der Nachfrage auf Angebote im Bereich Malerei und Kunsthandwerk besteht fort. Die Bereiche Literatur, Fotografie und zum Teil auch Tanz haben es dagegen schwer. Insgesamt kam es allerdings auch nicht zu den befürchteten Einbrüchen wegen Inflation und steigenden Energiepreisen. Einen deutlichen Aufwärtstrend erlebt zurzeit das VHS-Montagskino, das steigende Teilnehmendenzahlen verbucht und seit November letzten Jahres keine Defizite mehr eingefahren hat. Insgesamt lässt

sich also eine teils widersprüchliche, doch nicht durchgängig negative Tendenz feststellen, die durchaus Anlass zur Hoffnung gibt, dass im zweiten Halbjahr durchgängig bessere Teilnehmerszahlen erzielt werden.

Das Highlight im ersten Quartal war sicherlich die „Musikalische Reise durch das Judentum“, die von 19 TN mitgetragen wurde. Ermöglicht wurde dieses Konzert, ebenso wie die Lesung aus den Tagebüchern Magda Hellingers, durch die Förderung seitens des Kultursekretariats NRW/Wuppertal, womit die Reihe von Veranstaltungen zu jüdischen Themen ihre Fortsetzung findet. Zwei andere kulturhistorische Veranstaltungsreihen, jeweils in Kooperation mit dem Fachbereich Romanische Sprachen bzw. Englisch und seltene unterrichtete Sprachen, finden dagegen nicht die gebührende Resonanz, weder die virtuellen Gondelfahrten durch Venedig entlang kunsthistorischer Epochen noch die Vortragsreihe über Kunstschatze in polnischen Museen. Ich komme daher an dieser Stelle noch einmal auf den weiter oben aufgeführten Punkt zurück, dass allein die Werbung über Homepage und Presse nicht ausreichen wird, um ausreichend große Teilnehmerszahlen zu generieren.

Ein neuralgischer Punkt bleibt weiterhin die Anhebung der Honorarsätze. In den letzten Wochen ist darauf immer wieder seitens einzelner Kursleiter\*innen Rekurs genommen worden, wobei der Ton insgesamt schärfer ausfällt als noch im letzten Jahr. Begründet werden die Forderungen mit den Verlusten an Honoraren während der Lockdown-Phasen, den steigenden Preisen für Energie und Lebensmittel sowie mit den Forderungen von ver.di für die Beschäftigten im Öffentlichen Dienst. Auch Drohungen, die BVHS zu verlassen und eine alternative Beschäftigung zu suchen, stehen zusehends deutlicher im Raum. Daher ist eine Regelung, die eine erkennbare Anhebung der Sätze gewährleistet, sehr zu begrüßen. Zugleich gibt es aber auch eine große und weitverbreitete Anerkennung für die Leiterin der BVHS, die als Garantin für eine mögliche Anhebung gesehen wird.

## 2.2.6 Fachbereich Gesundheit

### in Solingen

Der Fachbereich Gesundheitsbildung in Solingen konnte erfolgreich und mit einer guten Belegungszahl ins neue Jahr starten.

#### ZDF

Im ersten Quartal sind 52 Kurse und Veranstaltungen gestartet. 7 Kurse und Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Es konnten 851 Teilnehmer\*innen erreicht werden. Es mussten nur zwei Kurse aufgrund zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden.

	Kurse	Einzelveranstaltung	Gesamt
Anzahl	69	8	77
Teilnehmer*innen	734	117	851

#### **Dozent\*innen Abgänge**

Es ist zu keinen Dozent\*innen Abgängen im ersten Quartal gekommen.

### **Dozent\*innen Gewinnung**

Es konnten keine Dozent\*innen für die Tätigkeit an der Bergischen Volkshochschule im Bereich der Gesundheitsbildung gewonnen werden. Eine ehemalige Dozentin konnte in gemeinsamen Gesprächen nochmal aktiviert werden. Sie wird zukünftig das Angebot der BVHS am Standort Solingen mit dem Kurs „Mindfulness Based Stress Reduction“ erweitern.

### **Interne Kooperationen**

Der Fachbereich Gesundheitsbildung strebt eine enge Zusammenarbeit mit weiteren Fachbereichen und Institutionen an. In einer gemeinsamen Planungsrunde mit weiteren Akteur\*innen wird die Veranstaltungswoche „Seelenwelten“ für das kommende Halbjahr konkretisiert. Die Bergische Volkshochschule beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder mit praktischen Angeboten im Bereich der Achtsamkeit und gemeinsames Singen.

### **in Wuppertal**

Der Fachbereich Gesundheitsbildung konnte erfolgreich und mit einer guten Belegungszahl ins neue Jahr starten.

### **ZDF**

Im ersten Quartal sind 52 Kurse und Veranstaltungen gestartet. 28 Kurse und Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Es konnten 573 Teilnehmer\*innen erreicht werden.

	Kurse	Einzelveranstaltung	Gesamt
Anzahl	46	6	52
Teilnehmer*innen	452	35	497

Die Begründung für die Kursabsagen waren unterschiedlich. Hauptsächlich waren die Teilnehmerzahlen zu gering, sodass der Kurs seitens der Bergischen Volkshochschule abgesagt werden musste. In einzelnen Fällen kam es zu absagen seitens der Dozenten\*innen.

### **Dozent\*innen Abgänge**

Im ersten Quartal ist eine Dozenten\*in nicht mehr in der zukünftigen Kursplanung involviert. Sie kann gesundheitsbedingt keine weiteren Kurse für die Bergische Volkshochschule am Standort Wuppertal geben.

### **Dozent\*innen Gewinnung**

Für die fachliche Ausweitung der Gesundheitsbildungsangebote in Wuppertal haben drei Gespräche mit neue Dozenten\*innen stattgefunden. Zukünftig wird das bestehende Angebot der Bergischen Volkshochschule am Standort Wuppertal planungsmäßig erweitert durch Seminare zum Thema Achtsamkeit, als auch durch entspannungspädagogische Angebote.

## 2.3 Familienbildung

### in Solingen:

#### **Fachbereich Mode/Nähen Solingen:**

Im 1. Trimester 2023 wurden insgesamt 16 Kurse geplant und 14 durchgeführt. Die Auslastung der Kurse war grundsätzlich sehr gut, neben den klassischen Kurse am Vormittag und Abend, wurden die Workshops wie „Create your secrets“ oder auch der „Kompakt-Nähkurs am Samstag“ gewohnt gut nachgefragt. Zum ersten Mal konnte als Auftragsmaßnahme eine Veranstaltung im Bereich der Farb- und Stilberatung für die Mitarbeiter eines Solinger Altenzentrums im Rahmen des dortigen BGM durchgeführt werden.

#### **Fachbereich Eltern und Kinder/Jugendliche Solingen:**

Im 1. Trimester 2023 wurden insgesamt 30 Kurse geplant und 29 tatsächlich durchgeführt. Die klassischen Kurse wie Baby-Krabbelgruppen, Spielgruppen und die Turnkurse werden sehr stark nachgefragt. Die beiden Backkurse für Kinder zu Ostern waren wie fast immer komplett ausgebucht. Unser neues Angebot aus dem Bereich Kinder-Yoga konnte leider nicht stattfinden.

Im Bereich der Auftragsmaßnahmen wurde ein waldpädagogischer Kurs für eine Solinger Kita durchgeführt.

#### **Fachbereich Kochen Solingen:**

Von den 38 geplanten Kochkursen im 1. Trimester fanden 28 Kochkurse statt, die Nachfrage nach den Kursen ist nach wie vor hoch. Gerade die vegetarischen/veganen Angebote stehen sehr hoch im Kurs der Kunden. Die Kursabsagen basierten daher zum Großteil nicht auf einer zu geringen Nachfrage, sondern auf krankheitsbedingten oder terminlichen Ausfällen bei den Kursleitenden.

#### **Fachbereich Kochen Wuppertal:**

In Wuppertal wurden für das 1. Halbjahr nur 5 Kochkurse geplant, 3 wurden durchgeführt. Diese drei Kurse konnten allerdings mit insgesamt 37 Teilnehmenden voll ausgelastet durchgeführt werden.

#### **Fachbereich Stadtteilarbeit, Projekte und Qualifizierungen Solingen**

Im ersten Trimester 2023 haben im Bereich Kooperationsprojekte, sozialraumorientierte Elternschule, Angebote für Frauen und Qualifizierungen für Kindertagespflegepersonen und Pflegeeltern von 42 geplanten Kursen insgesamt 40 Kurse stattgefunden. Mit den Kursen konnten 362 Teilnehmer\*innen erreicht werden.

Der erste Teil der Qualifizierung für die Kindertagespflegepersonen wurde Ende Januar mit einer erfolgreichen Abschlussprüfung für alle Teilnehmer\*innen beendet. Der zweite, tätigkeitsbegleitende Teil beginnt im September 2023. Außerdem wird es einen weiteren Qualifizierungskurs geben, der im November 2023 in Solingen mit einer Blockwoche startet. Die Zusammenarbeit mit den Dozentinnen funktioniert reibungslos- es besteht ein reger Austausch. Weiterhin haben im Bereich der Kindertagespflege 7 Fortbildungen stattgefunden. Die Themen Diversität und Sexualentwicklung in der Kindertagespflege wurden zum ersten Mal angeboten und sind auf großes Interesse gestoßen.

Im Bereich der Pflegeeltern haben im 1. Quartal 2023 eine Grundqualifizierung für familiäre Bereitschaftspflege und eine Grundqualifizierung für Vollzeitpflege/ Adoption begonnen. Für das zweite Quartal ist eine Grundqualifizierung für Verwandtenpflege geplant. Der Bedarf ist nach wie vor groß- der Fachbereich befindet sich im regen Austausch (auch für die weitere Jahresplanung) mit dem Pflegekinderdienst der Stadt



Solingen. Die Fortbildungswünsche der Pflegeeltern, die sich aus der Befragung Ende 2022 herauskristallisiert haben, sollen für das zweite Halbjahr 2023 berücksichtigt werden. So wird u.a. eine Fortbildung zum Thema Achtsamkeit geplant sowie wird erneut ein Workshop mit Rainer Wolf zum Thema Umgang mit Deeskalation und Konfrontation in konfliktbehafteten Situationen mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen stattfinden.

Leider ist die Suche nach zuverlässigen und qualifizierten Kursleiterinnen nach wie vor eine Herausforderung. Im Bereich der Pflegeeltern wird eine Dozentin zum Jahresende aufhören, die drei Supervisionsgruppen geleitet hat. Auch bei den Frauengesprächskreisen zeichnet sich ein Generationenwechsel ab. Viele „alte“ Kursleiterinnen hören nach und nach auf und es ist äußerst schwierig einen adäquaten und zuverlässigen Ersatz zu finden. Das erschwert leider in den meisten Bereichen die Kurs- und Fortbildungsplanung.

## **in Wuppertal**

### **Nähen und Mode**

Die Nähkurse sind wieder sehr erfolgreich gestartet.

Ein neuer Kurs „Filzen-Workshop: Wärmflasche ...“ hat in Vohwinkel stattgefunden.

### **Eltern-Kind-Gruppen in Familienzentren**

Die Dozentin der TfK Ackerstraße hat angekündigt, dass sie ihre Tätigkeit Ende März 2023 beenden wird. Eine neue Dozentin steht mit der Fachbereichsleitung im Gespräch, um diese Gruppe evtl. zu übernehmen.

### **Fortbildung für Inklusionsassistent\*innen**

Diese Fortbildung hat im Januar 2023 mit 19 Teilnehmer\*innen begonnen. Mit „Behindert – na und?“ wurde vereinbart, dass das Modul „Pflege“ zukünftig in den eigenen Räumen von „Behindert – na und?“ stattfinden soll. Das erspart der Bergischen VHS die aufwendige und seit Corona auch kostenintensive Organisation von Hilfsmitteln, wie Pflegebett, Rollstuhl etc., da Bnu eigene Hilfsmittel zur Verfügung stellen kann.

### **Eltern- und Familienseminare**

Die neue Veranstaltungsreihe „Kluge Kinder und ihre Eltern“ mit insgesamt sechs Unterthemen stößt kaum auf Interesse. Bisher hat nur ein Kurs stattgefunden.

Das bisher immer ausgebuchte Online-Angebot „Kinder mit körperlichem Handycap begleiten und fördern“ muss aus privaten Gründen der Dozentin „auf Eis gelegt“ werden.

### **Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte**

Bis Ende März 2023 haben 6 Workshops mit 79 Teilnehmer\*innen und Teamfortbildungen in 2 Einrichtungen stattgefunden.

## **2.4 Bildungsscheck, Beratung zur Beruflichen Entwicklung, Bildungsprämie, Fachberatung zur Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen Beratungsgespräche zu Bildungsscheck und Bildungsprämie**

### **Berufliche Bildungsberatung: Perspektiven im Erwerbsleben**

In diesem Quartal wurden in 83 persönlichen Einzelgesprächen 34 Personen im Rahmen des ESF-Förderprogramms „Perspektiven im Erwerbsleben“ (PiE) an den beiden Bildungsberatungsstellen der Bergischen VHS in Solingen und Wuppertal beraten.

Davon können 67 Beratungsgespräche dem Bereich der „Fachberatung zu im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen“ (FBA) und 16 Beratungen dem Bereich der „normalen“ PiE zugeordnet werden.

Die Fachberatung zu im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen ist ein spezieller Beratungsschwerpunkt, zu dem im Rahmen des Förderprogramms „Perspektiven im Erwerbsleben“ beraten werden kann.

### **Analyse**

Die Anfrage zu persönlichen Beratungsgesprächen hat sich im Vergleich zu vorherigen Quartalen mehr als verdoppelt.

Der Anteil der Beratungsanliegen zur Fachberatung ist somit im Vergleich zum letzten Quartal nochmals, nun auf über 80 %, gestiegen. Somit liegt der Anteil der herkömmlichen PiE mittlerweile bei unter 20 % ist aber im Vergleich zu früheren Quartalen aufgrund der allgemein gestiegenen Anfrage an persönlichen Beratungsterminen nur geringfügig gesunken.

Bereits am Ende des letzten Quartals deutete sich eine weitere Zunahme der Beratungsanliegen zur Fachberatung für ausländische Berufsqualifikationen an. Gründe für diese erhöhte Anfrage finden sich in der aktuellen Zuwanderungssituation in unserer Region, besonders durch Flüchtlinge aus der Ukraine. Zeitlich ist ein Zusammenhang der gestiegenen Anfragen mit dem Abschluss eines Integrationskurses zu beobachten. Allerdings wird für den Kontext des Beratungsinhalts der Fachberatung ein Sprachniveau nach dem europäischen Referenzrahmen von B2 entweder in Deutsch oder in Englisch benötigt um eine zielführende Beratung zu erreichen. Aus diesem Grund wird mit den Ratsuchenden für die Fachberatung vor einer ersten Terminvereinbarung zunächst ein telefonischer Kontakt gesucht um im Gespräch festzustellen, ob eine Kommunikation zum Thema Anerkennung bereits möglich ist oder der Ratsuchende zunächst weitere Sprachkenntnisse erwerben muss. Ein weiterer Grund für die erhöhte Anfrage an Beratungsterminen ist nach der Rücksprache mit der GIB in Bottrop und der Regionalagentur des Bergischen Städtedreiecks darin zu finden, dass die Bergische Volkshochschule die momentan einzige aktive Beraterin für das Förderprogramm PiE in unserer Region stellt.

## 2.5 Unternehmensspezifische Kennzahlen

Hinweis: Einzelne Kennzahlen ließen sich im Umstellungsprozess 2022/ 2023 auf das Kursverwaltungsprogramm „Kufer“ noch nicht für das 1 Quartal 2023 erstellen.

Teil II unternehmensspezifische Kennzahlen			
	Plan	Jan - Mrz 2023	
		Plan	Ist
Durchführungsquote öffentliches Angebot (in %)	65,0	65,0	82,8
Zufriedenheit Anmeldung und Beratung (Schulnotenskala)	1,50	1,50	-
Kundenbeschwerden (in %)	1,0	1,0	0,2
Kundenzufriedenheit gesamt	1,50	1,50	-
Zufriedenheit in Schulabschlusskursen (Schulnotenskala)	2,50	2,50	-
Neukundenquote (in %)	20,0	20,0	-
Ermäßigungsquote (in %)	10,0	10,0	13,9

## 2.6 Zielwerte innerhalb des Qualitätsmanagementsystems

Leistungs-kennzahl	Beschreibung	Vorjahr	Plan	Aktueller Wert
Durchführungs- quote	Anteil der mit ausreichend Teilnehmenden durchgeführten Veranstaltungen an allen geplanten und publizierten Veranstaltungen	77,53 %	65,00 %	82,75 %
Auslastungs- quote	Belegte Plätze in Kursen in Relation zur maximalen Platzzahl	92,05 %	70,00 %	73,35 %
Kunden- zufrieden- heit	Benotung der Zufriedenheit durch Teilnehmende in der systematischen Befragung (deutsche Schulnoten von 1 – sehr gut – bis 6 – ungenügend -).	1,28	1,50	k.A.

### 3. Finanzstatus

#### 3.1. Gewinn- und Verlustrechnung (alle Werte in T€)

	IST 2022* vorläufig	PLAN 2023	IST 01-03 2023
Umsatzerlöse	5.215	5.877	1.299
Sonstige betriebliche Erträge	5.105	5.225	1.174
Zinserträge	16	0	35
<b>Summe Erträge</b>	<b>10.336</b>	<b>11.102</b>	<b>2.508</b>
Materialaufwendungen	2.054	1.947	470
Personalaufwendungen	4.560	5.243	1.101
Abschreibungen	158	210	21
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.980	3.701	797
Zinsaufwendungen	82	0	0
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>9.834</b>	<b>11.102</b>	<b>2.389</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>			
Steueraufwendungen			
Außerordentliche Erträge			
Außerordentliche Aufwendungen			
<b>Jahresergebnis</b>	<b>502</b>	<b>0</b>	<b>119</b>

\*) Es liegt noch kein geprüfter Jahresabschluss vor, daher sind an dieser Stelle vorläufige IST-Zahlen eingetragen.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die anteiligen Zweckverbandsumlagen (Fehlbedarfsausgleich) der Trägerstädte enthalten:

alle Beträge in EUR		zu zahlen am			
Verbandsmitglied	Summe	01.01.2023	01.04.2023	01.07.2023	01.10.2023
Solingen	1.438.604,68	359.651,17	359.651,17	359.651,17	359.651,17
Wuppertal	3.208.974,32	802.243,58	802.243,58	802.243,58	802.243,58
<b>SUMME</b>	<b>4.647.579,00</b>	<b>1.161.894,75</b>	<b>1.161.894,75</b>	<b>1.161.894,75</b>	<b>1.161.894,75</b>

### 3.2 Erläuterungen zum Berichtszeitraum und ggfs. zu den wesentlichen Abweichungen von der Wirtschaftsplanung

Die Jahresabschlussarbeiten sind für das Jahr 2022 - bedingt durch den Fokus auf die Umstellung der Kursverwaltungssoftware – noch nicht komplett abgeschlossen. Der Jahresschluss 2022 ist daher noch nicht abschließend aufgestellt, die Zahlen noch vorläufig.

#### **Kursgeschäft:**

Das Kursgeschäft hat sich im 1. Quartal 2023 zufriedenstellend entwickelt. Die Umstellung auf das neue Kursverwaltungsprogramm ist zum Jahreswechsel erfolgt. Die neue Website mit allen dazugehörigen Funktionalitäten ist bereits im Dezember 2022 relauncht worden.

#### **Quartalsergebnis:**

Die Umsatzerlöse liegen insgesamt geringfügig unter dem Quartalsstand. Auch die korrespondierenden Aufwendungen sind entsprechend niedrig, so dass das Gesamtergebnis dem Quartalsplanstand entspricht.

#### **Kennzahlen:**

Die Daten zu den Leistungskennzahlen wurden erstmalig aus der neuen Verwaltungssoftware entnommen. Einzelne Kennzahlen konnten hierbei noch nicht abschließend ausgewertet werden. Die Durchführungsquote hat sich erholt und liegt auf dem Niveau des Jahres 2019. Die Zufriedenheit innerhalb der Teilnehmerschaft ist unverändert positiv, was sich auch in der niedrigen Anzahl der Beschwerden widerspiegelt. Auch über Ermäßigungen werden verstärkt Teilnehmer\*innen gewonnen.

#### **Prognose:**

Ob der Planfehlbedarf eingehalten oder unterschritten werden kann, wird u.a. entscheidend von den Entwicklungen bedingt durch die Energiekrise abhängig sein.

### 3.3 Aussagen zur Jahresendprognose (Stand 31.03.2023)

Nach dem Ergebnis des 1. Quartals 2023 wird, abgesehen von krisenbedingten, nicht beeinflussbaren Entwicklungen, damit gerechnet, dass der Planfehlbedarf mit hoher Wahrscheinlichkeit eingehalten werden kann.

### 3.4 Abwicklung des Vermögensplans

Im Jahr 2023 wurden im Berichtszeitraum bislang keine Investitionen vorgenommen, wegen der vorläufigen Haushaltsführung.

Kategorie	Plan 2023	Ist 01-03/2023
Unterrichtsräume – techn. Ausstattung, Klassensätze Laptops	20.000	

<b>Kategorie</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Ist 01-03/2023</b>
Unterrichtsräume – Hard- und Software	5.000	
Unterrichtsräume – Mobiliar und sonstige Ausstattung	5.000	
Arbeitsplätze - Mobiliar	10.000	
Arbeitsplätze – Hard- und Software	5.000	
Neues EDV-Verfahren	50.000	
Digitalisierung Bachstraße	125.000	
Sonstiges	30.000	
<b>SUMME</b>	<b>250.000</b>	

<b>Vorlage Nr.: 31</b>	<b>2 / 2023</b>	<b>öffentlich</b>
------------------------	-----------------	-------------------

zur 10. Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule –  
Zweckverband der Städte Solingen – Wuppertal für allgemeine und berufliche Weiterbildung  
sowie Familienbildung am 16.06.2023

**Betrifft:**  
**TOP 3:**  
**Änderung der Entgeltordnung der Bergischen Volkshochschule**

**Beschlussvorschlag:**

Die Entgeltordnung der Bergischen Volkshochschule wird wie folgt geändert:

<b>Paragraph</b>	<b>Derzeit gültige Fassung</b>	<b>Neufassung</b>
§ 1 Entgeltspflicht	(1) Für die Teilnahme an Veranstaltungen und die Inanspruchnahme von Leistungen der Bergischen Volkshochschule werden privatrechtliche Entgelte nach den Bestimmungen dieser Entgeltordnung erhoben. (2) Zur Zahlung der Entgelte sind Teilnehmende verpflichtet, die sich rechtsverbindlich angemeldet haben oder sich durch Dritte haben anmelden lassen. Die Zahlungspflicht entsteht auch durch Teilnahme an einer Veranstaltung ohne vorherige Anmeldung.	Unverändert übernommen
§ 2 Fälligkeit der Entgelte	(1) Die Entgelte werden bei Abbuchung vom angegebenen Girokonto 14 Tage nach Veranstaltungsbeginn, bei Barzahlung bei der Anmeldung fällig. (2) Für Studienfahrten, Exkursionen und bei Veranstaltungen mit Übernachtungen wird die Fälligkeit veranstaltungsbezogen geregelt.	Unverändert übernommen
§ 3 Höhe der Entgelte	<del>(1) In der Regel beträgt das Entgelt für die Teilnahme an Kursen, Seminaren und ähnlichen Veranstaltungen 2,60 € je Unterrichtsstunde (45min). Für Einzelveranstaltungen wird ein Regelentgelt von 4,00 € erhoben. (2) Für die unten ausgewiesenen Bereiche werden gesonderte Regelentgelte festgesetzt.</del>	(1) Die Höhe der Entgelte wird auf Grundlage des beschlossenen Wirtschaftsplans errechnet und nach Kursplanung

Paragraph	Derzeit gültige Fassung	Neufassung																						
	<table border="1" data-bbox="421 232 1155 613"> <thead> <tr> <th data-bbox="421 232 884 264">Angebotsbereich</th> <th data-bbox="890 232 1155 264">Entgelt (€ /U.Std.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="421 264 884 295">Angebote der Familienbildung</td> <td data-bbox="890 264 1155 295">1,60</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 295 884 327">Säuglingspflege pro Paar</td> <td data-bbox="890 295 1155 327">2,50</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 327 884 358">Berufliche Bildung / EDV</td> <td data-bbox="890 327 1155 358">3,80</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 358 884 389">Politische Bildung</td> <td data-bbox="890 358 1155 389">1,80</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 389 884 421">Deutsch als Fremdsprache</td> <td data-bbox="890 389 1155 421">1,90</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 421 884 452">Grundbildung</td> <td data-bbox="890 421 1155 452">1,90</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 452 884 483">Alphabetisierung</td> <td data-bbox="890 452 1155 483">1,00</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 483 884 515">Schulabschlusskurse</td> <td data-bbox="890 483 1155 515">entgeltfrei</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 515 884 546">Kinderbetreuung für ein Kind</td> <td data-bbox="890 515 1155 546">0,50</td> </tr> <tr> <td data-bbox="421 546 884 577">jedes weitere Kind</td> <td data-bbox="890 546 1155 577">entgeltfrei</td> </tr> </tbody> </table> <p data-bbox="392 645 1161 1653"> (3) Das Entgelt nach Abs. 1 und 2 kann höher als vorstehend geregelt festgesetzt werden, soll aber das Vierfache der genannten Beträge nicht übersteigen.  Es kann insbesondere zum Zwecke der Bildungswerbung und -information geringer festgesetzt werden.  (4) Bei Studienfahrten, Exkursionen und ähnlichen Veranstaltungen wird das Entgelt so festgesetzt, dass neben den veranstaltungsbedingten Aufwendungen ein angemessener Deckungsbeitrag zu den Gemeinkosten erwirtschaftet wird.  (5) Erfordert eine Veranstaltung besondere Aufwendungen, werden nach der voraussichtlichen Teilnehmendenzahl Umlagen zur Deckung dieser Aufwendungen erhoben. Der Gesamtbetrag von Entgelten und Umlagen je Veranstaltung wird kaufmännisch auf volle € gerundet.  (6) Besondere Verbrauchsmaterialien werden nach dem tatsächlichen Verbrauch abgerechnet.  (7) Für Veranstaltungen bei denen die vorgesehene Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht wird, kann das Entgelt neu festgelegt werden. Von den Teilnehmenden wird eine Einverständniserklärung eingeholt.  (8) Ist der nachträgliche Eintritt in Kurse pädagogisch und organisatorisch sinnvoll, ist nur das anteilige Entgelt zu zahlen, wenn mindestens 1/3 der geplanten Unterrichtsstunden zum Zeitpunkt des Eintritts bereits absolviert sind. </p>	Angebotsbereich	Entgelt (€ /U.Std.)	Angebote der Familienbildung	1,60	Säuglingspflege pro Paar	2,50	Berufliche Bildung / EDV	3,80	Politische Bildung	1,80	Deutsch als Fremdsprache	1,90	Grundbildung	1,90	Alphabetisierung	1,00	Schulabschlusskurse	entgeltfrei	Kinderbetreuung für ein Kind	0,50	jedes weitere Kind	entgeltfrei	veröffentlicht
Angebotsbereich	Entgelt (€ /U.Std.)																							
Angebote der Familienbildung	1,60																							
Säuglingspflege pro Paar	2,50																							
Berufliche Bildung / EDV	3,80																							
Politische Bildung	1,80																							
Deutsch als Fremdsprache	1,90																							
Grundbildung	1,90																							
Alphabetisierung	1,00																							
Schulabschlusskurse	entgeltfrei																							
Kinderbetreuung für ein Kind	0,50																							
jedes weitere Kind	entgeltfrei																							
§ 4 Abweichende Regelungen / Prüfungskosten	<p data-bbox="392 1765 1161 2067"> (1) Werden Veranstaltungen im Auftrag und nach den Bedingungen Dritter durchgeführt, sind deren Entgeltvorgaben vorrangig.  (2) Die Entgelte für Veranstaltung nach SGB II/III, sowie sonstiger arbeitsmarktorientierter Programme, werden im Rahmen der geltenden Förderrichtlinien erhoben.  (3) Prüfungskosten sind bei der Anmeldung zu zahlen. Ermäßigung, Erstattung oder Gutschrift </p>	Unverändert übernommen																						



Paragraph	Derzeit gültige Fassung	Neufassung
<p>§ 5 Ratenzahlun gen, Erstattungen, Rücktritt</p>	<p>sind ausgeschlossen.</p> <p>(1) Bei Veranstaltungen, für die Entgelt und Umlagen 100,00 € übersteigen und für die Unterricht über einen Zeitraum von mindestens 10 Wochen geplant ist, kann auf Antrag Ratenzahlung vereinbart werden. Zum Fälligkeitszeitpunkt nach § 2 ist dann 1/3 des Gesamtbetrages zu zahlen. Der Restbetrag ist in zwei gleich hohen Raten bis zum Ende der Veranstaltung zu entrichten.</p> <p>(2) Findet eine Veranstaltung aus von der Einrichtung zu vertretenden Gründen nicht, nur teilweise oder in einer gegenüber der Ankündigung wesentlich veränderten Form statt, werden die gezahlten Entgelte ohne Antrag erstattet. Der Wechsel einer Kursleitung ist keine wesentliche Änderung im Sinne dieser Bestimmung</p> <p>(3) Tritt der Teilnehmer/die Teilnehmerin bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurück, wird ihm/ihr nach Wahl das gezahlte Entgelt, abzüglich eines Bearbeitungsentgeltes von 10,00€ , erstattet oder gutgeschrieben.</p> <p>(4) Gutschriften sind nicht personengebunden.</p> <p>(5) Bei späterem Rücktritt ist der volle Betrag zu zahlen.</p>	<p>(6) Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen</p>
<p>§ 6 Ermäßigung en</p>	<p>(1) <del>Auf Nachweis bei der Anmeldung erhalten eine Entgeltermäßigung von 50 %</del></p> <p>a. Schüler/innen b. Vollzeit-Studierende c. Auszubildende d. Personen, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr absolvieren e. Freiwillige im Sinne des Gesetzes über den Bundesfreiwilligendienst f. Inhaber/innen eines Solingen- oder Wuppertalpasses g. Bezieher/innen von Hilfen zum Lebensunterhalt h. Empfänger/innen von Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II.</p> <p>(2) Werden Entgelte von Dritten (ARGE, Städte, Agentur für Arbeit oder anderen Organisationen) übernommen, werden keine Ermäßigungen gewährt.</p> <p>(3) Keine Ermäßigungen werden gewährt bei</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veranstaltungen nach § 3 Abs. (4)</li> <li>- Einzelveranstaltungen mit Abendkasse</li> <li>- Veranstaltungen, die sich aufgrund ihrer Konzeption ausschließlich an einen Personenkreis richten, für den eine Entgeltermäßigung gegeben ist.</li> </ul> <p>Darüber hinaus kann die Leitung der Bergischen Volkshochschule aus besonderen Gründen für einzelne Veranstaltungen /</p>	<p>(1) Auf Nachweis mit Gültigkeit zum Veranstaltungsbeginn erhalten eine Entgeltermäßigung von 50%</p>

Paragraph	Derzeit gültige Fassung	Neufassung
§ 7 Sonderbestimmungen	<p>Veranstaltungstypen Entgeltermäßigungen ausschließen.</p> <p>Die Leitung der Bergischen Volkshochschule kann im Einzelfall abweichende Regelungen zu den Bestimmungen der §§ 2 Abs. 1, 3 Abs. 8, 4 Abs. 3, 5 Abs. 1, 3 und 5, 6 Abs. 1 und 2 treffen, wenn dies zur Abwendung einer sozialen Härte geboten erscheint.</p>	Unverändert übernommen
§ 8 Inkrafttreten	Diese (geänderte) Entgeltordnung tritt am 01.07.2023 in Kraft.	

Die Änderungen werden wirksam für Veranstaltungen, die ab dem 01.07.2023 beginnen.

gez. Dagmar Becker  
Verbandsvorsteherin